

Ein Hauch von Olympia im BLSV-Sportcamp Inzell

Unter dem Motto „Olympia selbst live erleben“ beteiligten sich insgesamt 27 Kinder und Jugendliche, die aus verschiedensten Teilen Bayerns vom 25.05. bis 28.05.2010 nach Inzell angereist waren.

Vereinsjugendleiter und Einradtrainer Thomas Hoffmann vom SC Vachendorf hatte ein buntes Programm zusammengestellt, das sich unter anderem natürlich auch mit dem Thema Olympia auseinandersetzte. Nach der Anreise wurden die Blockhütten bezogen, zusammen Lagerregeln erstellt und mit Kennenlernspielen Berührungsängste und Hemmschwellen abgebaut.

Nach einer Einführung in die (Erfolgs) Geschichte Olympia mussten die Kinder und Jugendlichen in Gruppenarbeit verschiedene Fragen in einem Quiz rund um Olympia beantworten, wobei die Antworten auf vielerlei Wegen zu erarbeiten waren, wie z.B. durch Infomaterialien der Deutschen Olympischen Akademie, im Internet oder auch durch Befragung anderer Personen im Sportcamp.



Abends stand dann ein Spiel ohne Grenzen auf dem Programm, bei dem sich alle auf dem Gelände des BLSV-Sportcamps befindlichen Gruppierungen beteiligten. Vom Gummistiefelzielwurf, über verschiedenste lustige Bewegungsübungen bis hin zum Kuhmelken, waren die ca. 200 Teilnehmer sehr eifrig bei der Sache und hatten sichtlich Spaß dabei und wurden dann auch mit einer Siegerehrung gebührend geehrt.



Beim Koordinationstraining, das von Thomas Weis, Markus Jürgens und Franziska Steiglechner – alle Mühldorfer Einradverein „Einradler“ und Thomas Hoffmann geleitet wurde, konnten sich die Teilnehmer in Kleingruppen im Bereich Einrad-Freestyle und Trial verbessern und lernten auch verschiedene neue Techniken kennen.



Bei den Trendsportarten Slackline und Bouldern hatten die Teilnehmer die Möglichkeit neues auszuprobieren und ihre Grenzen zu erfahren, ohne jedoch ein unnötiges Risiko einzugehen. Bei der Ökoralley auf dem Inzeller Waldlehrpfad, entweder auf dem Muni oder zu Fuß, ging es vor allem darum, sich mit dem Thema Natur zu beschäftigen, zu beobachten und damit Sinneserfahrungen zu machen und Geschicklichkeitsaufgaben zu erfüllen.



Zwischendurch stand auch die höchste sportliche Auszeichnung außerhalb des Leistungssports - das Deutsche Sportabzeichen - auf dem Programm, das auf der gut ausgestatteten Anlage des BLSV-Sportcamps Inzell mit Unterstützung der dort beschäftigten Trainern und FSJ-Kräften trainiert und abgenommen wurde. Ein weiterer Programmpunkt im 4tägigem Olympia-Camp war „Kinder stark machen“ . Mit Unterrichtsmaterialien der BzGA wurde die Thematik Doping behandelt, ausführlich diskutiert und auf die schädlichen Auswirkungen hingewiesen.



Bei dieser Jugendbildungsmaßnahme, die mit Mitteln der Bayerischen Staatsregierung gefördert wird, zeigt sich, dass hier Gemeinschaft, Zusammenhalt und Fairness kein Fremdwort war und sich die Teilnehmer an ihre selbst erstellten Regeln halten, wenn dementsprechend frühzeitig diese Grundwerte vermittelt werden. Eine Aufgabe, die in der Jugendarbeit in den Vereinen bestens angesiedelt ist.

Thomas Hoffmann, Vereinsjugendleiter SC Vachendorf